

Sin eristau ogua Zweisal, hochgeschätzter Herr Hofrath  
und Professor, daß ich von der Schulcommission schon vor einiger  
Zeit aufgefordert wurde, mich zum vorgeschriebenen Termin  
entweder in Dorpat oder in Riga beim Herrn Gouverneur des Regal-  
direktor Albanus zu stellen. Ich habe Riga gewählt, weil es mir  
näher liegt, und weil ich für meine Zeit und meine Sacht dabei  
ersparniß zu machen glaubte. Daun ich stellte mir vor, und wohl-  
gehinlich habe ich mich darin nicht geirret, daß ich bei dem überführten  
Geschäft der Herr der Schulcommission nicht so bald abge in Dor-  
pat würde abgefastigt werden können.

Indeß ging die Prüfung erst am 25<sup>ten</sup> Octob. vor sich und ich  
komme jetzt aben von Riga zurück. Darüber bedarf es einer  
entschuldigunge und ich muß Sin bitten, verzehe das Herr Professor,  
gütlichlich mir oder dem andern der Mitglieder der Schulcommission  
für ungenügsam.

Das Manuscript der Schulcomm. von dem 9<sup>ten</sup> Septembar datirt, aber  
es mag wohl in der Augst oder sonst wo liegen geblieben sein, daun  
ich nicht ab auf einzahlte Riga zurück, am 21 Septemb. Ich mußte  
wirklich sein, sobald ich mich für Riga entschlossen hatte, bei Albanus

*Albanus*  
Sallaug d. 10<sup>ten</sup> Nov. 1806  
beantw. eodern.

um die Bestimmung der Tages anmaß erscheinend vor ihm  
 anfragen. Dieß Gimmund Garschritan, unser Lehrer, die Alte-  
und Lehrer stand vorhalten, das Mündigen einer schriftlichen Aus-  
arbeitung, die ich ihm noch schickte, machten mir es unmöglich  
 mich dieses Geschäfts, so gerne ich es selbst gewünscht hätte,  
 früher zu entladen. Unvorsätzlich ist jedoch jetzt der  
Tracht über eine kleine praktische oder didaktische Probe und  
unser galtend Vollegium von Albanus und dem beiden  
Oberlehrern Lanningar und Hark der Bergakademie schon  
überflücht worden, und ich hoffe noch nicht versäumt zu  
 haben.


Ich habe mich übrigens ganz angewiß über und in Vertrau-  
nlichkeit über die Absicht der Bergakademie. Bei meiner Frage  
 der Unterführung sowohl im Tricht der alten als im dem  
 der neuen Charakter unterworfen, da ich beiden mich beim  
von Lehrern auf mit Lehr und Lehr gewiss habe, und  
 die neue Physik hing mich schon mit meinem dieser beiden  
Waldes ausführung vom anderen beständigen Lehr. So wünschte  
 ich nicht in dem neuen oder dem anderen dieser Tricht, beim  
ist mir gleich, an meinem von Gymnasien gebraucht werden  
 zu können. Beim früher schrieb ich Albanus das halb, dass

ich die Lehre von der Hölle, der Dämonen Sprache und der  
ganzen Sprachkunst ganz überlassen würde, wenn es erfordert  
würde. Ich würde mich sehr dankbar und gedankt haben,  
wenn ich Darnach freylich Gottes Lobem ~~würde~~ und Danks  
der Gütlichkeit Gottes mitgeben könnte, oder den ~~Fluss~~ der  
Dankbarkeit ganz gabe mit Gottes.

Daß ich, da es einmal in Dornat nicht hat sein können  
sind sollen, Inval dem Dank in Abgung bei erhalten von  
gehaben würde, sind die selbst, wie mir Abgung und erhalten so  
Gut, Dank sagt, gar sehr überzogen. Dank muß ich  
gestehen, daß ich mich selbst Abgung, erhalten nicht in  
nicht mehr für mich erhalten, erhalten der erhalten von erhalten  
erhalten nicht ganz erhalten würde.

Sollte man darüber erhalten bald für mich  
entscheiden, so erhalten ich erhalten zu erhalten, erhalten  
für erhalten zu erhalten und erhalten erhalten zu  
können, wie erhalten die erhalten, erhalten als  
Mensch und erhalten erhalten, erhalten mit erhalten

Der Göttergötter

galterskunst  
Ludw. Krieger  




9

De Godevredigheden

Garen Godevredigheden

Thorgunfaren

Hand

in  
Ampul.